

Grüß Gott, du goldengrüner Hain

Julius Altmann, (1814-1873)

Satz: Siegfried Skielka, op. G3 083-18

083

1 : 45

$\text{♩} = 95$ *mf* 2 3 4 *mf*

S A

1. Grüß Gott, du gol - den - grü - ner Hain, Grüß Gott, ihr
Frisch weh' auf euch die Luft her - ein der sonn - gen
2. Ihr Vö - gel all her - an, her - an, wie dürf - tet
Der Win - ter legt die Welt in Bann, im Lenz da

MSt

1. 2. *mf*

5 6 7 8 9

1. blan - ken Stäm-me! Ber-ges-käm-me Ihr Sil ber-quel-len al - le
2. ihr denn säu-men! gilt kein Träu-men Ihr Quel len sprin-get ihr Vö -

musicalion
klicken für mehr

10 11 12 13

1. her-bei, auf, klin - get glock - ken - hel-le. Es ist ja Lenz, es ist ja
2. gel singt, du Waldmagst rau-schend klingen; und wenn uns heut kein Lied ge -

1. 2. *mf*

13 14 15 16 17 18 19 20

1. Mai, da sin - ge Wald und Wel le. Wel le.
2. lingt, wird's nim-mer - mehr ge - lin gen. lin gen.

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Grüß Gott, du goldengrüner Hain](#)

Komponist: [Siegfried Skielka](#)

Epoche: Musica viva

Thema: Frühling

Reihe/Zyklus: Lieder (weltlich)

Schwierigkeit: Leicht

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Instrumentierung: Chor>SAX

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>X = unbestimmte Chorstimme ((1)